



MARKTGEMEINDE
EURATSFELD
3324 Euratsfeld, Marktplatz 1
Telefon 07474 240
Telefax 07474 240-75
E-Mail gemeinde@euratsfeld.gv.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die

öffentliche Sitzung des Gemeinderates

am Dienstag, 6. Juli 2010, im Sitzungssaal der Gemeinde.

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.25 Uhr

Die Einladung erfolgte am 30. Juni 2010 nachweislich.

Anwesend waren:

1. Bürgermeister Johann WEINGARTNER
2. Vizebürgermeister Josef HAHN
3. GGR Monika GABLER
4. GGR Christoph FURTNER
5. GGR Ing. Ernst STIX
6. GGR Andrea STADLBAUER
7. GGR Josef GRISSENBERGER
8. GR Franz LERCHBAUM
9. GR Franz RAAB
10. GR Regina ZAHLER
11. GR Andreas KLOIMWIEDER
12. GR Lukas STADLBAUER
13. --
14. GR Christian DEINHOFER
15. GR Christoph PRUCKNER
16. GR Gertrud PEHAM
17. GR Raimund SALZMANN
18. GR Christian GASSNER
19. GR Andreas MOCK
20. GR Ing. Gerald DALLHAMMER
21. GR Johann PILS

Entschuldigt abwesend: GR Christine WEBER

Weiters anwesend waren: VB Brigitte Buchrigler, VB Jasmin Robl, Altbürgermeister Franz Menk

Vorsitzender: Bürgermeister Johann WEINGARTNER

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Schriftführerin: VB Rosemarie DEMEL

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Gemeindestraßen „Zufahrt Grabenmühle“ und „Straße Lehen“, Vermessungsurkunde von Zivilgeometer Dipl.-Ing. Ingrid Haberhauer, GZ 1245/08, vom 7. Jänner 2010: Übernahme in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Euratsfeld
4. Gemeindestraßen „Zufahrt Mayer-Rameder“ und „Resch-Auberg“, „Straße Grießenberg-Hamet“, „Zufahrt Sulzenau“ und „Sommereg“, Vermessungsurkunde von Zivilgeometer Dipl.-Ing. Ingrid Haberhauer, GZ 1246/08, vom 8. März 2010: Übernahme in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Euratsfeld
5. Gemeindestraßen „Zufahrt Brunnbauer“, „Zufahrt Pollenberg“, „Zufahrt Pöletshof“ und „Straße Windischendorf-Grub“, Vermessungsurkunde von Zivilgeometer Dipl.-Ing. Ingrid Haberhauer, GZ 1244/08, vom 18. Dezember 2009: Übernahme in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Euratsfeld
6. Dienstvertrag zur Kleinregionsbetreuung
7. Verordnung über die Freigabe der Aufschließungszone BW-A 10
8. Ankauf eines Rasentraktors
9. Englisch im Kindergarten

10. Abwasserbeseitigungsanlage – Umbau Regenüberlauf Mühlauleiten
11. Fernwärmegenossenschaft Euratsfeld
 - 11.1. Erhöhung des Anschlusswertes für den NÖ Landeskindergarten Euratsfeld
 - 11.2. Vorvertrag für Anschluss des Objektes Gafringstraße 1 / Marktstraße 25
12. Beitritt zur NÖ Dorferneuerungsaktion
13. Errichtung des Kinderspielplatzes „Rubinweg“
14. Aufnahme einer 2. Aushilfskraft für den Landeskindergarten Euratsfeld
15. Berichte

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Johann Weingartner eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung des letzten Protokolls

Nach Befragung der Protokollfertiger stellt der Bürgermeister fest, dass gegen die Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates am 4. Mai 2010 keine Einwände erhoben wurden, das Protokoll gilt daher als genehmigt.

Am 20. Mai 2010 hat der Bürgermeister festgestellt, dass in der Homepage der Grünen das noch nicht genehmigte Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 4. Mai 2010 veröffentlicht ist. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass laut § 53 Abs. 6 der NÖ Gemeindeordnung Einsichtnahme nur in genehmigte Sitzungsprotokolle erlaubt ist und ersucht, in Zukunft die Veröffentlichung eines nicht genehmigten Protokolls zu unterlassen.

3. Gemeindestraßen „Zufahrt Grabenmühle“ und „Straße Lehen“, Vermessungsurkunde von Zivilgeometer Dipl.-Ing. Ingrid Haberhauer, GZ 1245/08, vom 7. Jänner 2010: Übernahme in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Euratsfeld

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die in der Vermessungsurkunde von Zivilgeometer Dipl.-Ing. Ingrid Haberhauer, GZ 1245/08, vom 7. Jänner 2010, dargestellten Straßenanlagen „Zufahrt Grabenmühle“ und „Straße Lehen“ in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Euratsfeld zu übernehmen.

4. Gemeindestraßen „Zufahrt Mayer - Rameder“ und „Resch - Auberg“, „Straße Griebenberg - Hamet“, „Zufahrt Sulzenau“ und „Sommereg“ , Vermessungsurkunde von Zivilgeometer Dipl.-Ing. Ingrid Haberhauer, GZ 1246/08, vom 8. März 2010: Übernahme in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Euratsfeld

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die in der Vermessungsurkunde von Zivilgeometer Dipl.-Ing. Ingrid Haberhauer, GZ 1246/08, vom 8. März 2010, dargestellten Straßenanlagen „Zufahrt Mayer – Rameder“, „Zufahrt Resch – Auberg“, „Straße Griebenberg – Hamet“, „Zufahrt Sulzenau“ und „Zufahrt Sommereg“ in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Euratsfeld zu übernehmen.

5. Gemeindestraßen „Zufahrt Brunnbauer“, „Zufahrt Pollenberg“, „Zufahrt Pöletshof“ und „Straße Windischendorf - Grub“, Vermessungsurkunde von Zivilgeometer Dipl.-Ing. Ingrid Haberhauer, GZ 1244/08, vom 18. Dezember 2009: Übernahme in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Euratsfeld

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die in der Vermessungsurkunde von Zivilgeometer Dipl.-Ing. Ingrid Haberhauer, GZ 1244/08, vom 18. Dezember 2009, dargestellten Straßenanlagen „Zufahrt Brunnbauer“, „Zufahrt Pollenberg“, „Zufahrt Pöletshof“ und „Straße Windischendorf – Grub“ in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Euratsfeld zu übernehmen.

6. Dienstvertrag zur Kleinregionsbetreuung

Für die Kleinregionsbetreuerin Mag. (FH) Manuela Handler wurde ein neuer Dienstvertrag erstellt, nach dem sich ihre Wochenarbeitszeit von 20 auf 5 Stunden reduziert. Zusätzlich benötigte Arbeitsleitung kann bei Bedarf extra beauftragt werden. Der Jahresbeitrag für die Marktgemeinde Euratsfeld wird sich daher von bisher € 3.770,00 auf ca. € 770,00 reduzieren.

Der vorgelegte Dienstvertrag, abgeschlossen zwischen Frau Mag. (FH) Manuela Handler und der Marktgemeinde Zeillern stellvertretend für die ARGE Kleinregion Ostarrichi Mostland, wird vom Gemeinderat der Marktgemeinde Euratsfeld einstimmig genehmigt.

7. Verordnung über die Freigabe der Aufschließungszone BW-A 10

In der Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Euratsfeld vom 27. November 2009 über die Änderung des Flächenwidmungsplanes wurde für die Freigabe zur Bebauung der Aufschließungszone BW-A10 die Bebauung der Mühlausiedlung zu 80 % sowie die Vorlage eines gemeinsamen Parzellierungskonzeptes festgelegt.

Da die festgelegten Voraussetzungen für die Freigabe erfüllt sind, beschließt der Gemeinderat der Marktgemeinde Euratsfeld einstimmig nachstehende

Verordnung

§ 1

Gemäß § 75 der NÖ Bauordnung 1996, LGBl. 8200 in der derzeit geltenden Fassung, wird die im Flächenwidmungsplan im Bereich der Katastralgemeinde Euratsfeld ausgewiesene Bauland-Wohngebiet-Aufschließungszone 10 (BW-A10) im gesamten Ausmaß der Parzelle 1474/1 nach Erfüllung der im geltenden Örtlichen Raumordnungsprogramm festgelegten Freigabebedingungen, das sind:

- Bebauung der Mühlausiedlung zu 80 %
- gemeinsames Parzellierungskonzept

zur Grundabteilung und Bebauung freigegeben.

§ 2

Die Voraussetzungen für die Freigabe dieser Aufschließungszone, die bei der Sitzung des Gemeinderates am 27. November 2009 festgelegt wurden (siehe § 1), sind erfüllt.

§ 3

Diese Verordnung tritt nach ihrer Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

8. Ankauf eines Rasentraktors

Für den Ankauf eines Rasenmähertraktors wurden Angebote eingeholt.

- Bestbieter ist das Lagerhaus Amstetten mit einem Anbot für einen Kubota Rasentraktor G23 HD-26PS in Höhe von € 14.948,00,
- vor der Firma Paumann, Amstetten, mit einem Preis von € 14.981,75 für das selbe Gerät,
- und vor der Firma AZ-TECH mit einem Anbot für einen ISEKI Mähtraktor (mit vergleichsweiser Ausstattung zum obigen) in Höhe von € 17.922,75,

alle Preise ohne Mehrwertsteuer.

Die Gemeindearbeiter haben die Geräte besichtigt und würden den Ankauf des Kubota Rasentraktors befürworten.

Der Gemeinderat spricht sich mit 16 Stimmen dafür aus, den Kubota Rasentraktor zu oben angeführtem Preis im Lagerhaus Amstetten (beim Bestbieter) zu kaufen.

GGR Josef Grissenberger, GR Lukas Stadlbauer, GR Christian Deinhofer und GR Christoph Pruckner stimmen für einen Ankauf bei der Firma Paumann.

9. Englisch im Kindergarten

Der Vertrag für das Projekt „English Garden“ im Kindergarten Euratsfeld mit der Firma !Biku wurde am 28.06.2010 gekündigt. Auf Wunsch der Kindergärtnerinnen soll für Englisch im Kindergarten für das Kindergartenjahr 2010/2011 ein Werksvertrag mit Frau Mag. (FH) Manuela Mayerhofer aus Ardagger geschlossen werden. Ihr Angebot „Englisch im Kindergarten“ geht mit den Richtlinien des Landes NÖ konform. Das Honorar beträgt € 25,00 inkl. Mwst. pro Einheit und wird in voller Höhe vom Land gefördert.

Auf Antrag von GR Regina Zahler spricht sich der Gemeinderat einstimmig dafür aus, einen Werksvertrag mit Frau Mag. (FH) Manuela Mayerhofer für „Englisch im Kindergarten“ für das kommende Kindergartenjahr abzuschließen.

10. Abwasserbeseitigungsanlage – Umbau Regenüberlauf Mühlauleiten

Der bestehende Regenüberlauf Mühlauleiten wurde mit dem Wasserrechtsbescheid der BH Amstetten vom 28.06.2000 wasserrechtlich bewilligt und im Rahmen des BA 04 ABA Euratsfeld errichtet, mit Bescheid vom 04.12.2006 wasserrechtlich überprüft. Im laufenden Betrieb kam es zu Störfällen durch Ablagerung von Grobstoffen im Regenüberlaufbauwerk, damit verbunden Verstopfungen des eingebauten Drosselschiebers und Überlauf von Grobstoffen in den Vorfluter, eine Sanierung ist erforderlich.

Für den Umbau des Regenüberlaufes wurde ein Anbot von der Firma Held & Francke eingeholt, der Anbotspreis beträgt € 17.960,00 ohne Mehrwertsteuer. Von der Firma IKW Amstetten wurde das Anbot geprüft und für preislich angemessen erachtet. Durch die Vergabe an die Firma Held & Francke könnten die Kosten noch dem Bauabschnitt „Anschluss an den GAV“ zugeschrieben werden, wodurch dafür die Spitzenförderung geltend gemacht werden kann.

Der Gemeinderat vergibt einstimmig die Umbauarbeiten am Regenüberlauf Mühlauleiten an die Firma Held & Francke zu oben angeführtem Anbot.

11. Fernwärmegenossenschaft Euratsfeld

11.1. Erhöhung des Anschlusswertes für den NÖ Landeskindergarten Euratsfeld

11.2. Vorvertrag für Anschluss des Objektes Gafringstraße 1 / Marktstraße 25

11.1.

Der NÖ Landeskindergarten Euratsfeld ist an das Netz der Fernwärmegenossenschaft Euratsfeld angeschlossen. Durch den Zubau der 5. und 6. Gruppe muss der Anschlusswert neu berechnet werden. Er betrug bisher 60 KW und hat sich durch den Zubau laut Berechnungen der FWG, die dem Gemeinderat präsentiert werden, auf 68 KW erhöht.

Durch die Steigerung des Anschlusswertes um 8 KW entstehen der Marktgemeinde Euratsfeld zusätzlich einmalige Anschlusskosten von € 1.400,00 sowie derzeit ca. € 23,00 x 8 (pro KW) mehr an Grundkosten pro Jahr.

Der Gemeinderat bestätigt einstimmig die Nachberechnung des Anschlusswertes der FWG Euratsfeld in oben angeführter Höhe und die daraus resultierenden Mehrkosten.

11.2.

Die FWG Euratsfeld hat das Fernwärmenetz vom Heizhaus bei der Volksschule bis zum Objekt Gafringstraße 5 verlängert. Um für diese Erweiterung eine Förderung zu erhalten, ist ein Vorvertrag für den Anschluss des Objektes Gafringstraße 1 / Marktstraße 25 (Eigentümer: Marktgemeinde Euratsfeld) erforderlich. Durch diesen Vorvertrag entstehen der Gemeinde weder Kosten noch die Verpflichtung, das Objekt an das Fernwärmenetz anschließen zu müssen. Die FWG verpflicht-

tet sich hingegen, bei Zustandekommen eines Vorvertrages, bei einem späteren Anschluss die derzeit geltenden Anschlusskosten zu verrechnen.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig für den Abschluss eines solchen Vorvertrages aus.

Bürgermeister Johann Weingartner, GR Franz Lerchbaum, GR Franz Raab und GR Andreas Mock nehmen wegen Befangenheit gemäß § 50 NÖ Gemeindeordnung an den Abstimmungen zu TOP 11.1. und 11.2. nicht teil, in dieser Zeit führt der Vizebürgermeister den Vorsitz in der Sitzung.

12. Beitritt zur NÖ Dorferneuerungsaktion

Die Marktgemeinde Euratsfeld hat den Verband für Dorf- und Stadterneuerung beauftragt, ein Dorferneuerungsleitbild für Euratsfeld zu erstellen. Die für die Gemeinde verbleibenden Kosten der Leitbilderstellung betragen € 1.150,00.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig folgende Vorgangsweise:

Die Marktgemeinde Euratsfeld anerkennt das mit der Bevölkerung und den Vereinen erarbeitete Dorferneuerungsleitbild und wird nach Maßgabe der Budgetmittel die darin enthaltenen Maßnahmen und Projekte in den nächsten Jahren umzusetzen. Weiters beantragt die Marktgemeinde Euratsfeld die Aufnahme in die NÖ Dorferneuerungsaktion ab 1. Juli 2010, die dafür verbleibenden Betreuungskosten durch den Verband der NÖ Dorferneuerung betragen für das 2. Halbjahr noch € 575,00.

13. Errichtung des Kinderspielplatzes „Rubinweg“

Wie in der Gemeinderatssitzung am 4. Mai 2010 bereits berichtet, ist es vorgesehen, in der „Edelsteinsiedlung“ auf Parzelle Nr. 1660/1 (Eigentümer: Marktgemeinde Euratsfeld) einen öffentlichen Kinderspielplatz zu errichten.

Der Gemeinderat fasst einstimmig den Grundsatzbeschluss, dass dieses Vorhaben weiter verfolgt werden soll.

14. Aufnahme einer 2. Aushilfskraft für den Landeskindergarten Euratsfeld

Auf Antrag des Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat einstimmig den Ausschluss der Öffentlichkeit und die Vertraulichkeit der Beratung und Beschlussfassung bei Tagesordnungspunkt 14. Beratung und Beschlussfassung sind daher in einem eigenen Protokoll festgehalten.

15. Berichte

15.1. Berichte des Bürgermeisters:

15.1.1.

Am 11. Juni 2010 wurde der Bürgermeister von Herrn Judendorfer, einem Mitarbeiter der Post AG, in einem persönlichen Gespräch informiert, dass die Postfiliale Euratsfeld geschlossen wird. Vorläufiger Termin ist der 9. September 2010. Als Postpartner wurden von der Post die beiden Nahversorger in Euratsfeld kontaktiert und besichtigt. Die Postpartnerschaft wird der „Sparmarkt – Hahn“ übernehmen. Der Postpartnerbetrieb wird das Postamt so ablösen, dass es in Euratsfeld keinen Tag ohne Post geben wird. Die Post wird die Bevölkerung per Flugblatt informieren.

15.1.2.

Herr Franz Kinast hat dem Bürgermeister bekannt gegeben, dass er östlich seines Hauses einen barrierefreien Zugang zu seiner Wohnung und Autoabstellplätze errichten möchte und dazu Grund

von der Marktgemeinde Euratsfeld erwerben möchte. Diese Angelegenheit wird im Ortsentwicklungsausschuss besprochen werden.

15.1.3.

Für den Bereich der Einmündung der „Römerstraße in den Römerring“ sowie für „Lindenweg“ und „Ahornweg“ wurden Sackgassenschilder bestellt.

15.1.4.

Ende Mai 2010 fand eine Außenprüfung durch das Finanzamt Wien 23 auf dem Gemeindeamt statt. Gegenstand der Prüfung waren Umsatzsteuer, Körperschaftssteuer und Kraftfahrzeugsteuer. Es wurden dabei keine Mängel oder Fehler festgestellt.

15.1.5.

Frau Martha Krenn hat am 29. Juni die Prüfung zur Kinderbetreuerin abgelegt und bestanden.

15.1.6.

Bezüglich des Transportes der Kindergartenkinder im Kindergartenjahr 2010/2011 hat es bereits eine Besprechung mit den Unternehmern gegeben. Die Touren wurden bereits eingeteilt und Informationen mit den Abholzeiten an die Eltern der Kinder verteilt. Auch die Gemeinde bekommt eine List über die zusammengestellten Touren von den Unternehmern.

15.1.7.

Am 23. Juli 2009 hat der Gemeinderat bereits die Teilnahme am „1000 Dächer Solarenergieprogramm“ (Förderaktion vom Land Niederösterreich für die direkte Nutzung von Strom aus Photovoltaik) beschlossen. Es wird überlegt, Photovoltaikanlagen im Bereich des Wasserwerkes Karling, im Bereich des Brunnens in der Doislau und am Dach des Kindergartens Euratsfeld anzubringen, die Ansuchen werden demnächst gestellt.

15.1.8.

Für die Errichtung des Altstoffsammelzentrums hat die Bauverhandlung am 21. Juni 2010 stattgefunden. Es gab keine Einwendungen der Anrainer. Förderungen wurden bereits bei der Abteilung RU 3 des Amtes der NÖ Landesregierung und aus Mitteln der Landesfinanzsonderaktion beantragt. Sobald die Förderzusagen dieser Stellen eingelangt sind, kann die Auftragsvergabe erfolgen. Es gibt ein Konzept für einen 2. Nachtragsvoranschlag 2010, demnach ist das ASZ in der geplanten Weise finanzierbar.

15.1.9.

Der Bürgermeister musste am 26. November 2009 die baupolizeiliche Sperre über das Klubhaus des Eisschützenvereins Euratsfeld (auf Grundstück Nr. 1309/22) verhängen. Mit dem Abriss des Gebäudes muss noch zugewartet werden, weil dadurch auch die Gartenmauer der Liegenschaft Brunnengasse 9 nach dem Abbruch zu sanieren sein wird und die Vorgangsweise diesbezüglich noch abgeklärt werden muss.

15.1.10.

Die Wasserlieferung an die Marktgemeinde Ferschnitz wurde in den letzten Wochen für einige Zeit von normalerweise 4,5 m³ auf 6 m³ pro Stunde bei Bedarf erhöht. Laut VB Josef Deminger ist es dadurch zu keinem Engpass gekommen.

15.1.11.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Euratsfeld hat in seiner Sitzung am 25. Juni 2001 beschlossen, erwachsenen Musikschülern der Musikschule Ybbsfeld, die in der Trachtenmusikkapelle Euratsfeld, in der Volkstanzgruppe oder beim Kirchenchor und seinem Orchester tätig sind, den Ge-

meindeanteil am Ende des Musikschuljahres auf Antrag rückzuerstatten. Bisher gab es auch eine Förderung des Landes Niederösterreich für Erwachsene, die aber bis auf einige Ausnahmen abgeschafft wurde. Der Bürgermeister stellt klar, dass es sich beim Beschluss des Gemeinderates vom 25. Juni 2001 lediglich um die Gemeindeförderung handelt, dass die Gemeinde aber nicht künftig auch den Förderanteil des Landes übernehmen wird.

15.1.12.

Es gibt immer wieder Beschwerden wegen des Plakatschilderwaldes an den Ortseinfahrten. Eine Lösung dieses Problems soll überlegt werden.

15.1.13.

Herr Andreas Haag ist als Vertreter der Pfarre an den Bürgermeister und Vizebürgermeister herangetreten mit dem Vorschlag, künftig auch den Pfarrhof, den Pfarrgarten und das Pfarrzentrum in die Planungen für ein Ortszentrum beziehungsweise für die Ortsentwicklung miteinzubeziehen.

15.1.14.

Die Bauverhandlung für das Projekt der Heimat Österreich am Bäckerberg wird am 7. Juli 2010 stattfinden, Baubeginn wird laut Vertretern der Heimat Österreich im September 2010 sein.

15.1.15.

Der Bürgermeister dankt allen, die zum guten Gelingen

- der 40-Jahr-Feier und des Musicals „Götterolympiade“ in der Hauptschule Euratsfeld und
- der Ehrenbürgerfeier für Altbürgermeister Franz Menk

beigetragen haben.

15.2. Weitere Berichte:

15.2.1.

GGR Josef Grissenberger hat mit Josef Deminger den Zustand der Straßenbeleuchtungskörper in Euratsfeld erhoben. Eine Art dieser Laternen wird in ein paar Jahren verboten sein (Quecksilberdampflampen), andere könnten auf Strom sparendere Systeme ausgetauscht werden. Es gibt derzeit auch eine Förderung der Kommunalkredit für den Leuchtkörperaustausch, die weitere Vorgehensweise muss überlegt werden.

15.2.2.

Da die Euratsfelder Fußballmannschaft ab jetzt in der Gebietsliga spielt, haben Vizebürgermeister Josef Hahn und Obmann Karl Praunshofer mit Hofrat Binder vom Amt der NÖ Landesregierung eine Besichtigung des Fußballplatzes vorgenommen. Es müssen zwar noch einige Vorkehrungen getroffen werden, der Platz ist aber geeignet für Spiele der Gebietsliga.

15.2.3.

Prüfungsausschussobmann GR Andreas Kloimwieder berichtet über die Kassaprüfung vom 10. Juni 2010. Es wurde empfohlen, die Handkassen über Nacht im Safe zu verwahren sowie auf allen Belegen eine Zeichnung der Kassenverwalterin vorzunehmen, auch wenn die Rechnung von anderen Personen sachlich und rechnerisch geprüft worden ist. Die Kassa wurde für in Ordnung befunden. Die Anregungen werden künftig umgesetzt werden.

15.2.4.

GR Andreas Kloimwieder regt an, auf den Einladungen zu den Gemeinderatssitzungen die Tagesordnungspunkte näher zu erläutern, z.B. ob es sich um die Vergabe eines Auftrages handelt oder um einen Grundsatzbeschluss zu einem Thema.

